

## Radbefahrung am 26. Juni 2023

### -Protokoll-

Teilnehmer:innen: Tobias Welz (Stadt Mainz Radfahrbeauftragter)  
Ortsbeirat: Manfred Mahle, Claus Berndroth, Anja Reichow-Hansen, Bernd Zander,  
Vertreter des örtlichen ADFC: Robert Hanel, Thomas Kurze-Zerbe  
Bürger: Marco Geraci

Beginn: 17.05 Uhr

Ende: 18.30 Uhr

<b>1. Start am Bürgerhaus: Freigabe des Fußwegs hinter dem Bürgerhaus für Fahrradfahrer</b>	Hier geht es um den Fußweg vom Rodeneckplatz zur Prunkgasse. Es wurde darüber diskutiert, mit welchen Änderungen an der Wegeführung ein gefahrloses Befahren möglich wäre. Letztlich wurde dem Vorschlag zugestimmt, dass der Gehweg im vorderen Bereich in Nähe einer Grundstückszufahrt verbreitert wird, um auf der gesamten Länge die erforderliche Breite für einen kombinierten Fuß- und Radweg zu erzielen.
<b>2. Besichtigung der Kreuzung Katzenberg</b>	Problematisch für Fußgänger und Radfahrer ist einer Überquerung aus Richtung Katzenberg in Richtung Drais. Die Kreuzung birgt einige Gefahrenquellen: Zu einer Querung der Kreuzung aus Richtung Kurmainzstraße in Richtung Innenstadt (entlang der Mauer) muss der Bordstein in der Straßenmitte dringend abgesenkt werden. Vorschlag: Für Radfahrende aus der Kurmainzstraße kommend in Richtung Drais sollte der Bürgersteig an der rechten Seite der K 10 frei geschnitten/freigelegt werden. Ab dem Ende des Bürgersteiges könnte die K 10 überquert werden, um zum Radweg nach Drais zu gelangen.
<b>3. Via Kurmainzstraße bis zur Markthalle</b>	Ampelschaltung an der Markthalle zur Querung der Kurmainzstraße
<b>4. Straße Am Obstmarkt über Jungenfeldstraße zum Dalles (Ortmitte)</b>	Zum Teil irritierende Beschilderung der Wege aus Finthen; in der Ortsmitte sind nur Wackernheim und Heidesheim/Bingen ausgeschildert, wobei nach Wackernheim über Poststraße und Flugplatzstraße geleitet wird, statt gefahrlos durch die Felder.

<p><b>5. Via Kirchgasse und Uhlerbornstraße zum Aussiedlerhof Schmitt</b></p>	<p>Irritierende Beschilderung der Radwege: Statt direkt den Wirtschaftsweg Richtung Layenhof anzuzeigen, wird der Radverkehr über den Karcherweg zur Flugplatzstraße geleitet.</p>
<p><b>6. Alte Heidesheimer Straße (entlang Ortsfriedhof)</b></p>	<p>Sollte als Radweg ausgewiesen, und grenzseitig links und rechts befestigt werden (Achtung: Weg ist zum Teil Privateigentum. Eigentümer sind gegen Radweg).</p>
<p><b>7. Via Hiwwelroute zur Bezirkssportanlage: mangelhafter Radweg, mangelhafte Beschilderung</b></p>	<p>Beschilderung nicht ausreichend; besonders im mittleren Bereich, in dem der Weg scharf nach rechts geht. Dann weiter in Richtung Bezirkssportanlage sollte der Radweg (möglichst mit Asphalt) befestigt werden. Nach Regenfällen kaum passierbar. Hinter dem Wertstoffhof Kreuzung Waldthausenstraße fehlt der Hinweis (Pfeil nach oben), dass der Radweg über den Sertoriusring in Richtung Gonsenheim führt.</p>
<p><b>8. Via Sertoriusring auf der Hiwwelroute hinunter zur Gemarkungsgrenze: Querung zum Gonsbachtal und Ausschilderung „Finthen: 3,6 km“</b></p>	<p>Eine gefahrlose Querung der Finther Landstraße/Gonsenheimer Straße aus Richtung Römerquelle kommend ist für Radfahrende nicht möglich. Der Radweg durch das Gonsbachtal beginnt auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Maßnahmen zur gefahrlosen Querung werden vor Ort diskutiert: Verkehrsschild VZ 1022-10 (Radfahrer kreuzen), Lichtzeichen für den Radverkehr. Es sind dringend Maßnahmen erforderlich. Radverkehr in Richtung Ortsmitte wird aus dem Gonsbachtal kommend trotz beiderseitigen Radfahrstreifen in der Gonsenheimer Straße über die Römerquelle um Finthen herum geleitet.</p>
<p><b>9. Radweg entlang der Straßenbahnlinie 51 bis Haltestelle und Zufahrt zum Kinderspielplatz Thüringer Straße. Anschließend über Keltenlager zur Waldthausenstraße Rad-/Fußweg</b></p>	<p>Hier sollte eine gefahrlose Querung zur Ulmenstraße hoch in Richtung Layenhof/Wackernheim geschaffen werden.</p> <p>Zunächst muss geklärt sein, ob die Alte Heidesheimer Straße als Radweg ausgewiesen werden kann. Der Radweg ab Waldthausenstraße über Keltenlager in Richtung Gonsenheim ist attraktiv und gefahrlos.</p>
<p><b>10. Ende der Tour</b></p>	<p>Tobias Welz erläutert die Pläne der Stadt Mainz sowie an das angestrebte Bürgerbeteiligungsverfahren (Radverkehrskonzept: 7/2023 Bietergespräche, 9/2023 Verkehrsausschuss; die Öffentlichkeit soll eingebunden werden – auch in den Stadtteilen; Fertigstellung Ende 2024; die Beschilderung will die Stadt zeitnah ändern). Der Ortsbeirat wird über Änderungen am Radwegenetz Finthen informiert und eingebunden.</p>